

Stand Montafon
Schruns Schrums, am 20.5.1957
Zl.007/-57

Einladung!

Im Sinne § 7 des Standesstatutes berufe ich die Mitglieder
des Standesausschusses für

Donnerstag den 23.5.1957, 8 Uhr 30
in Schrums (Verwaltungsgebäude)

zu einer Standesausschuß-Sitzung ein.

Der Standesrepräsentant:

Jose. Keßler

Tagesordnung:

1. Vorlage der Sitzungsniederschrift vom 25.4.1957.
2. Dienstbarkeitsvertrag der Montafoner-Bergbahn G.m.b.H.
3. Dienstbarkeitsvertrag der Vorarlberger Illwerke A.G.
bezüglich der 220 KV-Leitungstrasse Latschau - Bürs.
4. Standesumlage 1956.
5. Einräumung der Dienstbarkeit zur Erstellung eines
Bienenhauses auf Gp. 4496/1 Gargellen durch Andress
Franz in Vandans.
6. Ansuchen des Hechenberger Arthur in Bludenz, um käufliche
Erwerbung von Landesgrund in Tschagguns/Matschwitz.
7. Ansuchen der Braunger Franziska in Gargellen, um die
Zuteilung von weiteren 10 fm Nutzholz.
8. Ansuchen des Pfeifer Alois in Partenen, um die Zuweisung
von 2.5 fm Nutzholz zum Ausbau eines ausgebannten
Wohnzimmers.
9. Ansuchen der Maria Fitsch in Schrums um die Zuteilung von
weiterem Bauholz.
10. Grundkauf in Gaschurn, Partenen.
11. Betriebsausflug.

Niederschrift

aufgenommen am 23. Mai 1957 in der Standeskanzlei in Schruns, unter dem Vorsitz des Herrn Landesrepräsentanten

Josef Keßler.

Mit Einladungsschreiben vom 20. 5.1957, wurde auf heute vormittags 8 Uhr 30 eine Standausschuß-Sitzung anberaumt, zu welcher die Bürgermeister der Talgemeinden Montafons in ihrer Eigenschaft als Landesvertreter, mit Ausnahme der sich entschuldigenden Vertreter der Gemeinden Lorüns, Stallehr und St. Anton i.H. erschienen sind. Die Marktgemeinde Schruns war durch Gemeinderat Josef Kieber vertreten.

Der Herr Landesrepräsentant als Vorsitzender eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

Anschließend wird zur Beratung und Beschlußfassung der vorliegenden Tagesordnung übergegangen.

Erledigung der Tagesordnung:

1. Die Sitzungsniederschrift vom 25.4.1957 wird einspruchslos genehmigt und gefertigt.

2. Der Montafoner Bergbahn G.m.b.H. in Schruns werden die Gp. 3132/9 und 1105 mit einem Gesamtausmaß von 3505 m² zum Preise von S 8.- pro m² käuflich überlassen. Der über den Verkauf der vorgenannten Fläche vorgelegte Kaufvertrag wird genehmigt.

Der vorgelegte Dienstbarkeitsvertrag über die Einräumung der Dienstbarkeit zur Erstellung und zum Betriebe der Sesselbahn über die Landesgrundparzelle 3133 und 3132/1 sowie zur Offenhaltung einer Skiabfahrtsschneise wird unter der Bedingung genehmigt, daß die Skiabfahrt im derzeitigen Umfange durch Steine begrenzt wird.

Der jährliche Anerkennungszins für Sesselbahn- und Skiabfahrtsschneise beträgt S 1000.--.

3. wird vertagt, da der zuständige Bürgermeister wegen Erkrankung nicht anwesend ist.

4. Die Standesumlage 1956 für die "Forstfondgemeinden" wird vom Stand Montafon "Forstfond" getragen.

5. Andress Franz in Vandans und Wilhelm Fleisch in Tschagguns wird es gestattet auf der standeseigenen Grundparzelle 4496/2 in Kat. Gemeinde St. Gallenkirch (Vergalden) ein Bienenhaus zu erstellen. Der jährliche Anerkennungsziins wird mit S 10.- festgesetzt.

6. Dem Ansuchen des Herrn Hechenberger Arthur in Bludenz um die käufliche Überlassung von ca. 1000 m² Grund aus der Gp. 1003 Kat. Gemeinde Tschagguns wird stattgegeben. Der Preis wird mit S 8.- pro m² festgesetzt. Die Situierung den Bauplatzes ist im Lageplan der dem Ansuchen beigegeben ist, ersichtlich.

7. Braunger Franziska in Gargellen werden 10 fm Nutholz für den Hotelneubau zum Kaufpreise abgegeben. Die Zuweisung erfolgt im "Schnapfenwald" zum Preise von S 350.-- pro Festmeter.

8. Pfeifer Alois in Partenen, wird zur Behebung eines Brandschadens bei der nichteingeforsteten Wohnung in seinen Stalle eine Fichte mit 2,50 Festmeter zum Preise von S 160.- pro Festmeter im Vermunt zugewiesen.

9. Dem Ansuchen der Fitsch Maria in Schruns/Gamprätz um eine Mehrzuteilung von Servitutsbauholz kann nicht stattgegeben werden. Der Frau Fitsch wird jedoch die Möglichkeit geboten, das übertragene Holzbezugsrecht gegen eine Holzmenge von 15 fm ablösen zu lassen.

10. In der Kat. Gemeinde Gaschurn werden aus Gemeinschaftsbesitz die Gp. 3130, 3045, 3165, 3220/4 und 3228 mit zum 8.0213 ha. zum Preise von S 20.000 erworben.

Der Partei Klehens Josef in Partenen 43 wird für den sog. "Schrofen" (Gp. 3134) S 12.000.- und für die Gp. 3163 und 3229 zus. S 14.000 als Kaufpreis vorgeschlagen. Wird der Herr Standesrepräsentant mit Herrn Klehenz im Rahmen dieser Kaufsumme einig, kann der Kauf abgeschlossen

11. Der diesjährige Betriebsausflug wird ins Ötztal (Zwieselstein) durchgeführt. Unkostenbeitrag bleibt in gleicher Höhe wie letztes Jahr (pro Betriebsangehöriges S 30.-).

Erweiterung der Tagesordnung:

Einvernehmlich wird gemäß § 34 der VGO die Tagesordnung um folgende Punkte erweitert:

12. Dem Finanzamt Feldkirch wird es gestattet gegen eine jährliche Anerkennungsgebühr von S 50.-- die Quelle auf Gp. 2173 Kat.G. Vandans zu fassen und das für die Postenhütte "Rellstal" (Gp. 2171) erforderliche Wasser zu entnehmen.

13. Falls der Verkehrsverband Montafon gemeinsam mit der Marktgemeinde Schruns oder allein auf den Bp. 168 des Standes Montafon und 169 der Marktgemeinde Schruns ein Verkehrsamt errichten wollen, hat die Landesvertretung nichts dagegen einzuwenden. Über die Art der Ablöse (Kauf usw.) ist vor Baubeginn eine Absprache notwendig.

14. Dem Ansuchen des Theo Wolf, Photograph in Schruns, um die käufliche Überlassung der Bp. 168 wird nicht stattgegeben. Der derzeitige Mietvertrag mit der Justizverwaltung lässt ein solcher Verkauf, da kein öffentliches Interesse vorliegt, nicht zu.

15. Prof. Dr. Richard Beitzl berichtet, daß geplant ist mit 4 Landtagsabgeordneten eine Aussprache bezüglich eines neuen Vorstosses bei der Landesregierung in der Montafonschreibung, herbei zuführen. Als Vertreter des Standes Montafon werden die Bürgermeister Hermann Mangard aus St. Gallenkirch und Bitschnau Alfons aus Vandans nominiert.

- 5 -

Beginn der Sitzung: 9 Uhr.

Ende der Sitzung: 13.20 Uhr.

Der Schriftführer: Der Standausschuß: